

Haushaltsplan des Landarmenhauses zu Trier.

Haushaltsplan

des

Landarmenhauses zu Trier

für die Rechnungsjahre

vom 1. April 1901 bis 31. März 1902

und

vom 1. April 1902 bis 31. März 1903.

Berechnet auf:

240	Ortsarme	gegen 200	nach dem	Haushaltsplan	für 1899/1900
185	Landarme	"	225	"	" " " "
zusammen 425	Köpfe	"	425	"	" " " "

Hierzu: Anlage A: Voranschlag über die Land- und Viehwirtschaft (S. 435—438) und
 " B: " " " den Arbeitsbetrieb (S. 439—441).

Titel. Nr.	Ausgabe.	Betrag für die Rechnungs-jahre		Betrag nach Durchführung der Befoldungsvorlage.
		1901 u. 1902.	1899 u. 1900.	
1	2	3	4	5
I.	Befoldungen.			
1	Für den Vorsteher Gehalt Außerdem freie Wohnung mit Garten, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 865 M.	4 500	4 100	4 350
2	Für den Hausarzt Gehalt Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 720 M.	2 150	2 000	2 000
3	Für den Mendanten Gehalt Außerdem Emolumente wie bei 1, pensionsberechtigt zum Betrage von 690 M.	3 350	2 880	3 200
4	Für den Kasseher Gehalt 1445 M. Kleidergelder 125 „ Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 290 M.	1 570	1 345	1 420
5	Für die Kasseherin Gehalt 750 M. Kleidergelder 70 „ An Stelle der freien Beföstigung 360 „ Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 190 M.	1 180	1 080	1 080
6	Für den Schuhmachermeister Gehalt 850 M. Außerdem als Entschädigung für die fortgefallenen Emolumente . . . 250 „	1 100	1 031	1 031
7	Für den Schneidermeister Gehalt . . . 900 M. Außerdem als Entschädigung für die fortgefallenen Emolumente . . . 250 „	1 150	1 081	1 081
8	Für den Pfortner Gehalt 850 M. Kleidergelder 125 „ Demselben für Nachtwache eine nicht pensionsberechtigte Zulage von 150 „ Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, pensionsberechtigt zum Betrage von 250 M.	1 125	1 125	1 075
	Dierzu zur Durchführung der Befoldungsvorlage		570	
	Summe Titel I.	16 125	15 212	15 237

Mitlin jetzt gegen Spalte 4		Mitlin jetzt gegen Spalte 5		Bemerkungen.
mehr	weniger	mehr	weniger	
6	7	8	9	10
400	—	150	—	Stelleninhaber: Vorsteher Jochmann, bisheriges Gehalt 4350 M. und 150 M. Erhöhung nach dem Befoldungsplan — 4500 M. (Sächsigehalt.)
150	—	150	—	Stelleninhaber: Hausarzt Dr. Jochording, bisheriges Gehalt 2000 M. und 150 M. Erhöhung nach dem Befoldungsplan — 2150 M.
470	—	150	—	Stelleninhaber: Mendant Freiherr Haig von Freng, bisheriges Gehalt 3200 M. und 150 M. Erhöhung nach dem Befoldungsplan — 3350 M.
225	—	150	—	Stelleninhaber: Kasseher Kuerösch, bisheriges Gehalt 1296 M. und 2 × 75 M. Erhöhung nach dem Befoldungsplan — 1445 M. Es wird mit Rücksicht auf die besonderen Anforderungen, die an den Stelleninhaber gestellt sind, ausnahmsweise die Beförderung einer weiteren Stufe befürwortet.
100	—	100	—	Stelleninhaberin: Kasseherin Steinbach, bisheriges Gehalt 650 M. und 2 × 50 M. Erhöhung nach dem Befoldungsplan — 750 M. Wegen einer weiteren Stufe, vergl. Nr. 4.
69	—	69	—	Stelleninhaber: Schuhmachermeister Schmitt, bisheriges Gehalt 800 M. und 50 M. Erhöhung nach dem Befoldungsplan — 850 M.
69	—	69	—	Stelleninhaber: Schneidermeister Martin, bisheriges Gehalt 850 M. und 50 M. Erhöhung nach dem Befoldungsplan — 900 M.
—	—	50	—	Stelleninhaber: Pfortner Lehmann, bisheriges Gehalt 800 M. und 50 M. Erhöhung nach dem Befoldungsplan — 850 M. Der frühere Stelleninhaber Heud ist pensioniert.
—	570	—	—	
1 483	570	888	—	
913	—	—	—	

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag	
			für die Rechnungs- jahr 1901 u. 1902.	für die Rechnungs- jahr 1899 u. 1900.
1		2	3	4
II. Andere persönliche Ausgaben.				
1		Für den katholischen Hausgeistlichen Remuneration	1 800	1 800
2		„ „ evangelischen „ „	660	660
3		„ „ Lehrer Remuneration 1 100 M. An Entschädigung für Verloftung 400 „	1 500	1 100
4		Außerdem freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung, ver- anschlagt zu 200 M. Für 3 Büreaugehülfen zur Verwendung in Diätenform auf Verfügung des Landeshauptmanns	3 000	3 000
5		Für das Warte- und Dienstpersonal Löhne Außerdem freie Station.	10 350	9 600
6		Zuschuß an den Haushaltsplan für die Zahlung von Pensionen, Witwen- und Waisengeldern u.	2 766	2 592,53
Summe Titel II.			20 076	18 752,53
III. Sächliche und sonstige Ausgaben.				
1		Für Verloftung	67 000	67 000
2		Für Bekleidung	10 000	10 000
3		Für Lagerung, Bettzeug und Tischwäsche (Die Nummern 2 und 3 übertragen sich gegenseitig.)	2 000	2 500
4		Für Reinigung	3 600	3 600
5		Für Mobilien, Utensilien u.	3 000	3 000
6		Für Heizung	6 500	6 500
Zu übertragen			92 100	92 600

Wit hin jezt		Bemerkungen.
mehr	weniger	
5	6	7
—	—	
—	—	
400	—	Der Lehrer Schäfer bekleidet am 1. April 1901 fünf Jahre die Lehrerstelle. Die Erhöhung entspricht seinem Dienstalter.
—	—	
—	—	Wenn die Epileptischen das Landarmenhaus wieder verlassen haben werden, wird die Zahl der Büreaugehülfen wieder eingeschränkt werden.
750	—	Es sind erforderlich: 20 Wärter, ein Koch, ein Viehwärter, sechs Wärterinnen, eine Werkführerin, eine Wäscherin = 30 Personen mit durchschnittlich 345 M. Lohn = 10 350 M.
173,47	—	Die Pensionen u. werden aus dem Haushaltsplan für die Zahlung von Pensionen, Witwen- und Waisengeldern u. bestritten.
1 323,47	—	
—	—	
—	—	Su befristigen sind 425 Hantlinge und 30 Bedienstete = 455 Köpfe = 166 075 Ver- pfelegungstage je 40 Pfg. = rund 67 000 M.
—	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1898 10 735,11 M. 1899 10 336,92 „ zusammen 21 072,03 M. oder durchschnittlich 10 536,02 M.
—	500	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1898 2 471,83 M. 1899 1 116,15 „ zusammen 3 587,98 M. oder durchschnittlich 1 793,99 M.
—	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1898 3 642,51 M. 1899 3 605,75 „ zusammen 7 248,26 M. oder durchschnittlich 3 624,13 M.
—	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1898 3 265,37 M. 1899 2 969,35 „ zusammen 6 234,72 M. oder durchschnittlich 3 117,36 M.
—	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1898 5 574,29 M. 1899 6 658,07 „ zusammen 12 232,36 M. oder durchschnittlich 6 116,18 M.
—	—	Es sind erforderlich: 35 Doppelläder Forderkosten je 145 M. 5 075 M. 5 Kofes je 220 M. 1 100 „ für Anwandmaterial u. 350 „ zusammen 6 525 M.
—	500	oder rund 6 500 M.

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag	
			für die Rechnungs- jahr 1901 u. 1902.	für die Rechnungs- jahr 1899 u. 1900.
1		2	3	4
III.		Uebertrag	92 100	92 600
	7	Für Beleuchtung	4 000	4 000
	8	Für Arznei und Verbandmittel, ärztliche Instrumente	1 800	1 800
	9	Für Kirchen- und Schulbedürfnisse u. (Bibliothek)	1 400	1 400
	10	Für Unterhaltung der Gebäude u. (Die Ersparnisse bei Nr. 10 sind an den allgemeinen Baufonds abzuführen.)	6 500	6 500
	11	Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung	5 999	6 035,47
		Summe Titel III.	111 799	112 335,47
		Wiederholung.		
I.		Befolgungen	16 125	15 212
II.		Anderer persönliche Ausgaben	20 076	18 752,53
III.		Sächliche und sonstige Ausgaben	111 799	112 335,47
		Summe der Ausgabe	148 000	146 300
		Die Einnahme beträgt	148 000	146 300
		Ausgleich.		

Witken jezt		Bemerkungen.
mehr	weniger	
5	6	7
	500	
		Ausgabe für das Rechnungsjahr 1898 4 100,98 M. " " " " " 1899 4 059,67 " " zusammen 8 160,65 M. oder durchschnittlich 4 080,33 M.
		Ausgabe für das Rechnungsjahr 1898 1 828,27 M. " " " " " 1899 1 686,68 " " zusammen 3 514,95 M. oder durchschnittlich 1 757,48 M.
		Es sind erforderlich für:
		1. Remuneration für den katholischen Organisten 160 M. 2. " " " " " evangelischen " " " " " 160 " " 3. Wehwein und sonstige Bedürfnisse für den katholischen und evangelischen Gottesdienst 450 " " 4. Bibliothek und Schulbedürfnisse 830 " " zusammen 1 400 M.
		Ausgabe für das Rechnungsjahr 1898 2 219,55 M. " " " " " 1899 1 305,47 " " zusammen 3 525,02 M. oder durchschnittlich 1 762,51 M.
		In diesen Ausgaben sind diejenigen für die Einrichtung der Bibliothek und der Schule für die epileptischen Kinder enthalten; der vorgezeichnete Kredit wird daher genügen.
		Ausgabe für das Rechnungsjahr 1898 5 493,68 M. " " " " " 1899 6 690,06 " " zusammen 12 183,74 M. oder durchschnittlich 6 091,87 M.
	36,47	Es sind erforderlich für:
		1. Begräbniskosten 750,— M. 2. Wasserzins 1 000,— " " 3. Büreaubedürfnisse 700,— " " 4. Feuerversicherung 600,— " " 5. ein Seelenamt für Schreinermeister Schleichert laut Vermächtniß 5,40 " " 6. Tabak für die Händlinge 700,— " " 7. Weismachtüberlieferung 375,— " " 8. Sonstige Ausgaben und zur Abrundung 1268,60 " " zusammen 5 999,— M.
		Ausgabe für das Rechnungsjahr 1898 6 025,20 M. " " " " " 1899 6 661,18 " " zusammen 12 686,38 M. oder durchschnittlich 6 343,19 M.
913		
1 323,47		
	536,47	
2 236,47	536,47	
1 700		
1 700		

Landarmenhaus zu Trier.
Land- und Viehwirtschaft.

Anlage A

zum Haushaltsplan

des

Landarmenhauses zu Trier.

Boranschlag über die Land- und Viehwirtschaft

für die Rechnungsjahre

vom 1. April 1901 bis 31. März 1902

und

vom 1. April 1902 bis 31. März 1903.



Titel.	Einnahme.	Betrag für die Rechnungsjahre 1901 und 1902.	Betrag für die Rechnungsjahre 1899 und 1900.	Mithin jezt		Bemerkungen.
				mehr	weniger	
						Einnahme in den Rechnungsjahren:
I.	Ertrag der Gärten	1 600	1 600	—	—	1898 1 716,03 ₰ 1899 1 292,87 "
II.	Ertrag der Wiesen und Rajenplätze	70	70	—	—	1898 63 ₰ 1899 70 "
III.	Ertrag der Kühe	7 200	7 200	—	—	1898 7 372,91 ₰ 1899 7 225,75 "
IV.	Für verkauftes Vieh	12 400	10 000	2400	—	1898 12 495,25 ₰ 1899 11 880,— "
V.	Ertrag des Düngers	950	950	—	—	1898 150 ₰ 1899 980 "
	Summe der Einnahme	22 220	19 820	2400	—	

Titel.	Ausgabe.	Betrag für die Rechnungsjahre 1901 und 1902.	Betrag für die Rechnungsjahre 1899 und 1900.	Mithin jezt		Bemerkungen.
				mehr	weniger	
I.	Für Tagelohn zum Betriebe der Landwirthschaft	200	200	—	—	Die Löhne zc. für die von den Hülflingen zc. zu verrichteten landwirthschaftlichen Arbeiten sind hier zu veranschlagen.
						Ausgabe in den Rechnungsjahren:
II.	Für Sämereien Stangen und Pflanzen	230	230	—	—	1898 180,01 ₰ 1899 150,— "
III.	Für Dünger	150	150	—	—	1898 226,76 ₰ 1899 143,45 "
IV.	Für Unterhaltung der landwirthschaftlichen Geräthe	200	200	—	—	1898 150,— ₰ 1899 150,— "
V.	Für Futter und Streu	6 000	6 300	—	300	1898 59,60 ₰ 1899 148,98 "
VI.	Für Kühe und Schweine	10 000	8 600	1 400	—	1898 5 317,34 ₰ 1899 5 820,72 "
VII.	Für sonstige Ausgaben	140	140	—	—	Bzgl. die Erläuterung am Schluß der Anlage A. 1898 10 239,— ₰ 1899 9 739,— "
VIII.	Ueberschuß	5 300	4 000	1 300	—	1898 104,57 ₰ 1899 112,— "
	Summe der Ausgabe	22 220	19 820	2 700	300	
	Die Einnahme beträgt Ausgleich.	22 220	19 820	2 400	—	

Besitzstands-Erläuterung.

Zu Einnahme- Titel						
	ha	a	qm	ha	a	qm
Das Grundeigenthum der Anstalt beträgt	—	—	—	3	55	59
Davon sind:						
Gebäudeflächen, Hofräume, Promenaden und Wege zc.	1	89	10	—	—	—
Beamtenärten	—	38	67	2	27	77
Bleiben für die Landwirtschaft				1	27	82
I. Gemüsegärten zc.	—	81	47	—	—	—
II. { Rasenplätze, Bleiche	—	25	33	—	—	—
{ Wiesen (St. Barbara)	—	21	02	1	27	82
III. 13 Rüge.						
IV. Etwa 22 fette Rüge je zu 370 M. und 42 Schweine je zu 90 M.						

Erläuterung. Futter- und Streu-Bedarf zu Ausgabe-Titel V.

Thier- gattung.	Stückzahl.	Bedarf im Einzelnen		Bedarf im Ganzen.				Preis für 100 kg		Betrag.	
		an Tagen.	für den Tag.	Sen. kg	Stroh. kg	Kleien. kg	Rüben. kg	M	¢	M	¢
Rüge	13	4745	Sen 10 kg	47 450	26 097,5	4 745	47 450	6	50	3084	25
			Kleien 1 "								
			Rüben 10 "								
			StreuStroh 5,5 "								
Schweine	24	8760	Kleien 0,75 kg	—	4 380	6 570	—	5	—	1523	88
			StreuStroh 0,5 "								
Summe der Bedarfsmengen				47 450	30 477,5	11 315	47 450	9	—	1018	35
				—	—	—	—	1	60	759	20
								Summe abgerundet auf		6385	68
										6000	—

Anmerkung. Das Futter ist ausschl. der Küchenabfälle berechnet. Sofern es vorthelhaft ist, können auch andere Futtergegenstände im Verhältniß des Preises zur Verwendung kommen.

Anlage B.

Landarmenhaus zu Trier.
Arbeitsbetrieb.

Anlage B

zum Haushaltsplan

des

Landarmenhauses zu Trier.

Voranschlag über den Arbeitsbetrieb

für die Rechnungsjahre

vom 1. April 1901 bis 31. März 1902

und

vom 1. April 1902 bis 31. März 1903.



Titel. Nr.	Einnahme.	Betrag	
		für die Rechnungs- jahr 1901 u. 1902.	für die Rechnungs- jahr 1899 u. 1900.
1	2	3	4
I.	Von der Anstalt für verkaufte Fabrikate und geleistete Arbeiten	14 000	13 100
II.	Von Fremden für verkaufte Fabrikate und geleistete Arbeiten	10 700	9 000
	Summe der Einnahme	24 700	22 100
Ausgabe.			
I.	Für Materialien	12 000	10 500
II.	Für Utensilien und Handwerksgeräte	350	450
III.	Für Arbeitsprämien der Händlinge	4 350	4 150
IV.	Ueberschuß	8 000	7 000
	Summe der Ausgabe	24 700	22 100
	Die Einnahme beträgt Ausgleich.	24 700	22 100

Mithin jezt		Bemerkungen.
mehr	weniger	
5	6	7
900	—	Zu Titel I und II. Hier sind zu verzeichnen der Erlös aus verkauften Fabrikaten, sowie die Löhne u. für sämtliche Arbeiten der Händlinge innerhalb und außerhalb der Anstalt. Einnahme für das Rechnungsjahr 1898 . 14 509,03 M. " " " " 1899 . 13 261,03 .. zusammen 27 570,06 M. oder durchschnittlich 13 935,03 M.
1 700	—	Einnahme für das Rechnungsjahr 1898 . 10 632,17 M. " " " " 1899 . 10 831,40 .. zusammen 21 463,57 M. oder durchschnittlich 10 731,79 M.
2 600	—	
1 500	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1898 . 10 435,96 M. " " " " 1899 . 11 747,11 .. zusammen 22 183,06 M. oder durchschnittlich 11 091,53 M.
—	100	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1898 . 363,74 M. " " " " 1899 . 195,33 .. zusammen 559,07 M. oder durchschnittlich 279,54 M.
200	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1898 . 4 316,73 M. " " " " 1899 . 4 359,70 .. zusammen 8 676,43 M. oder durchschnittlich 4 338,22 M.
1 000	—	Ausgabe für das Rechnungsjahr 1898 . 10 024,78 M. " " " " 1899 . 7 890,29 .. zusammen 17 915,07 M. oder durchschnittlich 8 957,54 M.
2 700	100	
2 600	—	
2 600	—	

Kategorie	Beschreibung	1911		1910	
		Wert	Einheit	Wert	Einheit
I	Einnahmen für den Betrieb des Verkehrsamtes	1911	13.000,00	1910	12.500,00
		1911	13.000,00	1910	12.500,00
		1911	13.000,00	1910	12.500,00
		1911	13.000,00	1910	12.500,00
II	Einnahmen für den Betrieb des Verkehrsamtes	1911	10.000,00	1910	9.500,00
		1911	10.000,00	1910	9.500,00
		1911	10.000,00	1910	9.500,00
		1911	10.000,00	1910	9.500,00
Zusammen					
III	Einnahmen für den Betrieb des Verkehrsamtes	1911	11.000,00	1910	10.500,00
		1911	11.000,00	1910	10.500,00
		1911	11.000,00	1910	10.500,00
		1911	11.000,00	1910	10.500,00
IV	Einnahmen für den Betrieb des Verkehrsamtes	1911	12.000,00	1910	11.500,00
		1911	12.000,00	1910	11.500,00
		1911	12.000,00	1910	11.500,00
		1911	12.000,00	1910	11.500,00
Zusammen					
V	Einnahmen für den Betrieb des Verkehrsamtes	1911	13.000,00	1910	12.500,00
		1911	13.000,00	1910	12.500,00
		1911	13.000,00	1910	12.500,00
		1911	13.000,00	1910	12.500,00